

Inhalt

1	Einführung	7
2	Psychoziale Diagnostik	17
2.1	Die Bedeutung multiperspektivischer Ansätze in der Diagnostik	17
2.2	Grundpositionen einer beziehungs- und lebensweltorientierten Diagnostik	29
2.3	Die Bedeutung der Ressourcen	33
3	Die Kriterien der familiären Funktionstüchtigkeit	42
3.1	Familiäre Beziehungsstrukturen	42
3.1.1	Die Eltern-Kind-Beziehungen	43
3.1.2	Die Geschwisterpositionen und die Geschwisterbeziehungen	46
3.1.3	Das Verhältnis zwischen Enkelkindern und Großeltern	47
3.1.4	Familiäre Paarbeziehungen	48
3.2	Die Funktionalität familialer Strukturen	52
3.3	Der Familienzyklus und generations- übergreifende Muster	71
4	Die soziale Lage	75
4.1	Gesundheit und soziale Lage	75
4.2	Netzwerke und soziale Unterstützung	88
4.3	Kriterien sozialer Inklusion und Integration	92
5	Die angewandten Methoden	96
5.1	Genogramme	96
5.2	Netzwerkanalysen	104
5.3	Die visuelle Analyse	112

6	Beispielhafte Genogramme und Netzwerkanalysen	122
6.1	Anmerkungen zum Umgang mit dem Manual	122
6.2	Das Genogramm von Frau M.	123
6.3	Das Genogramm von Herrn D.	128
6.4	Das Manual	135
7	Literatur	149